

**Kurzvortrag im Rahmen der Auftaktveranstaltung**  
**am Freitag, dem 26. Juni 2009,**  
**zur Aktion „Hanau liest ein Buch“**

**Verfasserin:**

Frau Rimma Panzer, Absolventin des zweijährigen hessischen Sonderlehrgangs zum Erwerb der allgemeinen Hochschulzugangsberechtigung für Aussiedlerinnen und Aussiedler aus den Gebieten der ehemaligen Sowjetunion an der Ludwig-Geißler-Schule in Hanau

Das Buch „Scherbenpark“ hat mir meine Deutschlehrerin Frau Schneider empfohlen.

Ich wollte unbedingt lesen, worüber eine Spätaussiedlerin geschrieben hat, und ich habe bei der Schulbibliothek das Buch ausgeliehen. Als ich es an Weihnachten angefangen habe zu lesen, konnte ich nicht mehr aufhören.

Ich hatte Gefühl, dass dieses Buch teilweise über meine Leben erzählt.

Die Gedanken, die Situationen und die Menschen kommen mir sehr bekannt vor. Natürlich ist nicht alles so schlecht, nicht alle wohnen in den russischen Gebieten, aber am Anfang haben alle von uns in solchen Bezirken gelebt. Das Buch war für mich sehr leicht zu lesen.

Ich war so begeistert, dass ich dieses Buch in zwei Tagen gelesen habe.

Als die Ferien beendet waren, habe ich „Scherbenpark“ meinen Klassenkameraden empfohlen, und alle die dieses Buch gelesen haben, waren auch begeistert.

Ich bin sehr stolz auf die Menschen, die aus der ehemaligen Sowjetunion hierher gekommen sind, und die auch etwas in die deutsche Kultur hereingebracht haben.

Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit.